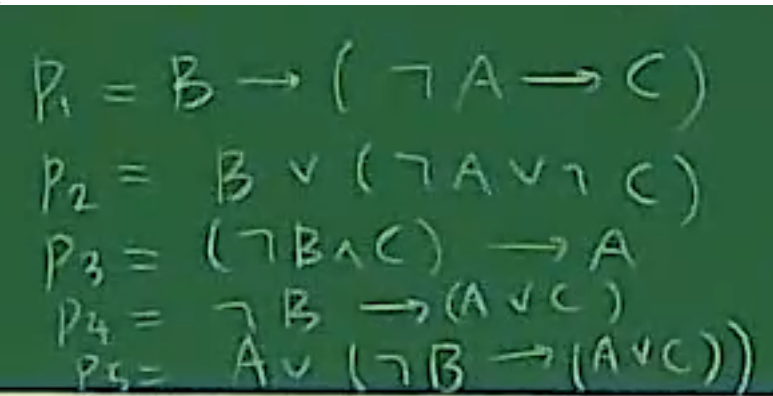
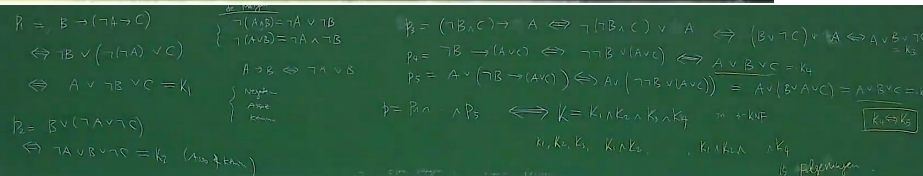


- Aussage $F = F(A_1, \dots, A_j)$ heißt aussagenlogische Folgerung/Konklusion aus Prämissen P_1, \dots, P_i
 - wenn für jede Belegung β mit $(P_i) = w$
 - auch $(F) = w$
- Prämissen P_i sind konsistent, wenn
 - $P_1 \wedge \dots \wedge P_i$ keine Kontradiktion
- Folgerung F ist trivial, wenn F eine Tautologie
- Konjugat
 - mit Konjugation verknüpfte Prämissen
- Für jedes Konjugat (keine Tautologie) gibt es ein äquivalentes K (Formel in KNF)
 - \implies alle nicht-triviale/äquivalente Folgerungen aus Prämissen sind gleich
 - aller möglichen nicht-leeren Konjugation der Terme aus K
 - * $2^l - 1$ solche Konjugationen
 - Beispiel: Prämissen in 3-KNF umwandeln

* 

* 

- ◆ Jede Prämisse in DNF umwandeln
- ◆ diese Formeln sind unsere K_i
- ◆ K ist Konjugat aller K_i
 - äquivalente streichen

[[Konjunktive und Disjunktive Normalform]]